



16 Reiterinnen üben seit Wochen die **Quadrille** ein. Die Teilnehmer sind gerüstet. Das haben sie am Sonntag im strömenden Regen bewiesen. Fotos jm

„Es wird laut in Dorum“

Vor der Jubiläumsfeier: Wurster Reitklub bittet um Verständnis für geräuschvolle Partyaktivitäten

VON **JÜRGEN MALEKAITIS**

DORUM. Das Jubiläumsturnier ist abgehakt, jetzt blicken die Verantwortlichen, Mitglieder und Gäste des Wurster Reitklubs (WRK) auf die Feierlichkeiten anlässlich des 150-jährigen Bestehens. Am Freitag und Sonnabend wartet ein attraktives Programm auf die Gratulanten.

„Es ist toll, was in den letzten Tagen in Dorum bewegt worden ist. Besonders die Anlieger vom Dorumer Specken, vom Ortseingang bis zum Bahnübergang, haben sich allerhand einfallen lassen und die Hauptzufahrtstraße in Grün-Weiß verwandelt“, freut sich Vorsitzende Marlene Eits.

Die Älteren werden sich noch an das 100- oder 125-jährige Bestehen des WRK und die damit verbundenen Aktivitäten erinnern. „Wat düttmol op de Been stellt ward, heff ik noch nich belevt“, stellte Gerd Icken aus Mis-



Eine Augenweide: Der festlich geschmückte **Dorumer Specken**.

selwarden fest, der mehr als 50 Jahre im Vorstand des Vereins die Geschenke mitbestimmt hat.

Dass der Dorumer Specken so festlich geschmückt ist, daran haben die langjährigen Mitglieder Wilhelm Ehrich und Gustav Seegers mit ihren Familien großen

Anteil. „Das sind nicht wir alleine, alle haben mitgemacht“, gab Wilhelm Ehrich das Lob weiter.

Wenn gefeiert wird, geht es in der Regel etwas lauter zu. „Am Freitag und Sonnabend wird es bei uns bis spät in die Nacht etwas unruhiger werden, und Musik wird bis in den Ort hinein erklingen. Ich bitte Anlieger und Einwohner im Vorfeld um Verständnis“, sagt Marlene Eits.

Das betrifft die beiden Veranstaltungen am Freitag, die Landwurst-Fete (ab 21 Uhr), und am Sonnabend, den Reiterball (ab 20.30 Uhr). Während es für Freitag noch genügend Eintrittskarten gibt, ist der Sonnabend mit Spanferkelessen und Salatbuffet ausverkauft. „Nach 21 Uhr besteht allerdings noch die Möglichkeit, eine Karte zum Preis von zehn Euro zu erwerben – allerdings ohne Essen“, sagt die WRK-Vorsitzende.

Das Rahmenprogramm beginnt am Freitag um 15 Uhr mit Vorführungen auf dem Turnierplatz und erstreckt sich bis gegen 17.15 Uhr. Um 19 Uhr stellen sich die Umzugsteilnehmer auf dem Schützenplatz auf. Um 19.30 Uhr setzt sich der Umzug in Bewegung. Im Schrittempo geht es für Reiter, Gespanne und Fußgänger über die Bahnhofstraße, Speckenstraße, Poststraße, Westerbüttel, Themelner Weg, Karl-Olfers-Straße, Poststraße, Speckenstraße, Am Markt, Alsumer Straße, Eichenhamm auf das WRK-Gelände. Mit der Rückkehr wird gegen 21 Uhr gerechnet.

Am Sonnabend beginnen die Schaubilder auf dem Turnierplatz um 14.30 Uhr mit den Voltigierern. Rund 150 Aktive stellen sich und ihr Talent und Können auf dem Pferderücken vor. Bis gegen 17 Uhr gibt es ein abwechslungsreiches Programm zu sehen.